



„Der Winter ist da“

*Der Winter ist da, der Winter ist da.
Die Welt ist weiß, die Bäume kahl,
ich find das wunderbar.
Der Winter ist da, der Winter ist da.
Bald kommen Weihnacht und Silvester
und das Neue Jahr.*

*Alle Tiere schlafen nun
sicher in der Erde.
Warten, dass es irgendwann
wieder Frühling werde.*

*Alles liegt tief eingeschneit.
Schnee gibt's zur Genüge.
Ich hol meinen Schlitten raus,
fahr von Nachbars Hügel.*

*Ich will einen Schneemann baun,
mindestens zwei Meter.
Meine Freunde machen mit,
kommen etwas später.*

*Wollen wir gemeinsam
heut ein paar Plätzchen backen?
Das wär ziemlich klasse,
auch Nüsse wolln wir knacken.*

*Zündet eure Kerzen an,
jede Woche eine.
Kuschelt euch gemütlich ein:
Ihr seid nicht alleine!
(Text: Stephen Janetzko, Noten siehe S. 8)*

Mit dem kalten, oft sehr grauen Winter kommt nun die Zeit der behaglichen Stunden. Je ungemütlicher das Wetter draußen wird, desto gemütlicher kann man es sich jetzt im Klassenraum einrichten. Die vielen Bastelanregungen und -vorlagen, Lieder, Geschichten, Gedichte, Kreuzworträtsel, Schreibanlässe, Informationstexte und Rezepte rund um die Themen „Winter“, „Weihnachten“, „Silvester“ sollen Sie dabei unterstützen.

Vorwort



Die Kinder basteln zum Beispiel eine Weihnachtskarte oder Glücksbringer für das neue Jahr, lernen neben neuen auch traditionelle Lieder kennen, beschäftigen sich mit den Themen „Weihnachten in anderen Ländern“ und „Tiere im Winter“ und basteln „Weihnachtliche Meisenknödel“. Ein Tipp zur Durchführung der Bastelanregungen/Rezepte: Hier hat es sich bewährt, Eltern zur Bastel- bzw. Backstunde als Helfer einzuladen. Je mehr helfende Hände vorhanden sind, desto entspannter und erfolgreicher verläuft die Aktion.

Sollte dann endlich der lang ersehnte Schnee fallen, wäre es natürlich toll für die Kinder, einen spontanen, kleinen Ausflug in die Natur zu machen. Bei schönem Winterwetter bietet es sich an, mit ihnen eine Wanderung durch einen nahe gelegenen Park oder evtl. sogar durch einen Wald zu machen. Dort können die Kinder den Winter (und hoffentlich auch den Schnee) sinnlich erleben, riechen, hören und spüren.

Bei grauem Winterwetter kann das Thema „Winter“ als Projekt bzw. kleine Werkstatt in der Klasse vertieft werden.

Sie können dafür zum Beispiel eine Auswahl an Arbeitsblättern jeweils im Klassensatz kopieren und den Kindern als eine Art „Lernbuffet“ anbieten.



Als preiswerte Ablagehilfe für die Arbeitsblätter können z. B. die Deckel von Kopierpapierkartons dienen. Stellen Sie die Ablagen einfach an einen sicheren, gut zugänglichen Ort (z. B. Fensterbänke). Die Stadtbibliotheken stellen in der Regel Bücherkisten für gängige Grundschulthemen zusammen. Auch zum Thema „Winter“ bzw. „Weihnachten“ gibt es viele schöne Bilder- und Kindersachbücher, die Sie Ihren Schülern im Verlauf des Projekts/der Werkstatt für Schmöckerstunden bzw. weitere Rechercharbeiten zur Verfügung stellen können. Außerdem werden die Kinder bestimmt auch selber viele Bücher zum Thema haben, die sie in die Schule mitbringen und vorstellen können.

Zur Einstimmung auf das Thema „Winter“ kann die Fantasiereise „Ein Winterspaziergang“ (S. 6) dienen. Damit die Kinder sich auf die Fantasiereise einlassen können, sollte ein möglichst ruhiger und dunkler Raum gewählt werden, in dem sie sich ausbreiten und entspannt auf weichen Matten hinlegen können. Es ist aber auch möglich, dass die Schüler einfach an ihrem Pult sitzend den Kopf auf ihre Arme legen und die Augen schließen. Wichtig ist, sie nicht zu drängen. Nicht jedes Kind hat die Fähigkeit/Bereitschaft sich auf eine Fantasiereise einzulassen. Klar muss dann aber auch sein, dass sich diese Kinder ruhig verhalten und andere nicht stören.

Lesen Sie die Fantasiereise langsam, betont, mit ruhiger Stimme und mit längeren Pausen vor. Der Musiktipp „Die vier Jahreszeiten“



von Vivaldi ist natürlich nur ein Vorschlag. Sie können auch andere, passende Musik auswählen bzw. die Fantasiereise ohne Musik durchführen. Zum Ausklang der Fantasiereise sollten die Kinder die Möglichkeit haben über ihre „Reise“ zu berichten. Dies kann zum Beispiel in einem Gesprächskreis geschehen und/oder indem die Kinder zunächst einmal ihre Reise aufmalen bzw. aufschreiben und später dem Klassenverband vorstellen.

Zum Abschluss des Projekts/der Werkstatt kann ein kleines „Winter- bzw. Weihnachtsfest“ gefeiert werden. Zu diesem Fest können zum Beispiel Nachbarklassen und Eltern eingeladen werden. Dann wird die Klasse dekoriert, es können Bastelarbeiten ausgestellt oder eine Bastel- und Backstunde mit den Gästen durchgeführt werden. Hier zum Abschluss noch ein kleiner Basteltipp für ganz einfache „Weihnachtliche Windlichter“: Jedes Kind bringt ein altes Glas (z. B. Marmeladenglas) mit. Die Gläser werden mit Transparentpapier am besten mithilfe von Leim beklebt (z. B. mit weihnachtlichen Motiven, wie Sternen, Tannenbaum ...). Füllen Sie dann jedes Glas mit ein wenig Vogelsand und stellen Sie ein Teelicht hinein. So haben die Teelichter einen sicheren Stand. Nun können die Lichter beim morgendlichen Singen, beim Geschichten erzählen etc. für eine gemütliche Stimmung sorgen.

Eine ideale Ergänzung zu diesem Heft stellt die CD „Frühling, Sommer, Herbst und Winter – Die Jahreszeiten musikalisch erleben“ dar. Auf dieser CD finden Sie u. a. alle Jahreszeitenlieder von Stephen Janetzko, die auf den folgenden Seiten abgedruckt sind.

Und nun viel Spaß beim Basteln, Singen, Forschen und Entdecken rund um das Thema „Winter“.